

Besondere Lernleistung

Vorgaben der Behörde für Schule und Berufsbildung

Rechtlicher Rahmen: §8 APO-AH

(1) Die Schülerinnen und Schüler können einzeln oder in Gruppen eine besondere Lernleistung erbringen, die sich über mindestens zwei Semester erstreckt. Eine besondere Lernleistung kann insbesondere ein umfassender Beitrag zu einem von einem Bundesland geförderten Wettbewerb sein, eine Jahresarbeit oder das Ergebnis eines umfassenden, auch fächerübergreifenden Projekts oder Praktikums in einem Bereich, der sich einem Fach aus dem Pflicht- oder Wahlpflichtbereich zuordnen lässt.

(2) Das Ergebnis der besonderen Lernleistung kann gemäß § 32 (...) in die Gesamtqualifikation eingebracht werden, wenn die Lernleistung oder wesentliche Bestandteile noch nicht in die Bewertung der im Unterricht erbrachten Leistungen eingegangen sind. Die besondere Lernleistung ist in diesem Fall schriftlich zu dokumentieren. Die Schülerinnen und Schüler erläutern die Ergebnisse in einem etwa dreißigminütigen Fachgespräch und beantworten Fragen. Wurde die besondere Lernleistung in einer Gruppe erbracht, muss der individuelle Anteil der beteiligten Schülerinnen und Schüler feststellbar und bewertbar sein.

Der § 32 regelt die Einbringungsmöglichkeit des Ergebnisses einer Besonderen Lernleistung in die Gesamtqualifikation der Allgemeinen Hochschulreife:

(1) Die in der Studienstufe einschließlich der Abiturprüfung zu erreichende Gesamtqualifikation ergibt sich aus der Addition der in den vier Semestern der Studienstufe erreichten Punktzahlen (Block 1) und der in der Abiturprüfung erreichten Punktzahlen (Block 2). (...)

(2) Block 1 besteht aus mindestens 32 Semesterergebnissen. (...) 7. nach Wahl der Schülerin oder des Schülers das Ergebnis der besonderen Lernleistung nach § 8. (...)

(3) Block 2 besteht aus den Prüfungsleistungen der vier Prüfungsfächer in jeweils fünffacher Wertung. (...) Hat die Schülerin oder der Schüler eine besondere Lernleistung nach § 8 erbracht und nicht nach Absatz 2 (...) Nummer 7 in Block 1 der Gesamtqualifikation eingebracht, kann sie oder er das Ergebnis in vierfacher Wertung in Block 2 der Gesamtqualifikation einbringen. In diesem Fall gehen die Ergebnisse der vier Prüfungsfächer (...) in vierfacher Wertung in Block 2 ein.

Informationsbroschüre der BSB über die Studienstufe

In der Studienstufe können Schülerinnen und Schüler eine besondere Lernleistung erbringen, die z. B. in einem Beitrag zu einem von einem Bundesland geförderten Wettbewerb, aber auch in einem Bericht zu einem umfassenden, auch fächerübergreifenden Projekt oder einem Praktikum bestehen kann. Sie kann von einer Schülerin oder einem Schüler allein oder in einer Gruppe erbracht werden. Die besondere Lernleistung muss sich inhaltlich einem der gewählten Fächer zuordnen lassen. Zu beachten ist ferner, dass sich die besondere Lernleistung über mindestens zwei Semester erstrecken muss und in die Bewertung keine Leistungen einfließen dürfen, die in ihren wesentlichen Teilen bereits an anderer Stelle, z. B. im Rahmen der laufenden Unterrichtsarbeit, bewertet wurden. Das Ergebnis einer besonderen Lernleistung kann in die Gesamtqualifikation für die allgemeine Hochschulreife eingebracht werden.

Besondere Lernleistung

Welche Form einer Besonderen Lernleistung du auch wählst, mit ihr sollst du dokumentieren, dass du in der Lage bist, wissenschaftlich zu arbeiten. Dabei kommt es nicht darauf an, den nächsten Nobel-Preis zu gewinnen – denn noch bist du Schülerin oder Schüler –, sondern du zeigst in einer schriftlichen Ausarbeitung und dem anschließenden Kolloquium, dass du die **Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens** beherrschst. Wenn du an einem Wettbewerb teilgenommen hast, geben in der Regel die Wettbewerbsbestimmungen bereits den wissenschaftlichen Rahmen vor, für die Besondere Lernleistung muss der Wettbewerbsbeitrag in die Form einer wissenschaftlichen Arbeit gebracht werden. (Hier solltest du den betreuenden Lehrer oder den Abteilungsleiter Oberstufe um Rat fragen.)

Die Tipps aus diesem Papier sollen dir die wesentlichen Punkte zusammenstellen, wenn du ohne vorherigen Wettbewerb eine BLL verfassen möchtest.

Zeitlicher Ablauf

1. Du suchst dir **eigenständig** ein Thema, das dich interessiert und sich mit mindestens einem Unterrichtsfach verbinden lässt.
2. Aus dem Thema formulierst du eine **Leitfrage**, die den Rahmen für die Arbeit bildet. Diese Leitfrage kann im Laufe der Arbeit modifiziert werden.
3. Du suchst dir einen **Fachlehrer**, der die Arbeit betreuen soll. Der Fachlehrer steht beratend zur Seite und wird die Arbeit als Erstkorrektor begutachten.
4. Du erstellst eine „Skizze“ über dein Vorhaben und sprichst diese mit dem Fachlehrer ab.
5. Die BLL ist auf dem Formblatt **bei der Abteilungsleitung anzumelden**.
Wichtiger Hinweis: Solange das Korrekturverfahren noch nicht begonnen hat, kann die Anmeldung zurückgezogen werden.
6. Die Erarbeitung der BLL erstreckt sich über ein Jahr.
7. Spätestens zum vereinbarten Abgabetermin ist die BLL **gebunden in dreifacher Ausfertigung** beim betreuenden Fachlehrer abzugeben.
8. Nach Ablauf der Korrekturphase wird ein **Kolloquium** vor einer Prüfungskommission abgehalten. In diesem Kolloquium werden die Ergebnisse der Arbeit präsentiert und in einem Fachgespräch Herangehensweise, Inhalte und Ergebnisse der Arbeit diskutiert.
9. Die **Bewertung** der besonderen Lernleistung setzt sich aus der schriftlichen Erarbeitung und dem Kolloquium zusammen (in der Regel zu 2/3 aus deiner schriftlichen Erarbeitung und zu 1/3 aus dem Kolloquium). Das Ergebnis wird im Anschluss an das Kolloquium mitgeteilt.
10. Das Thema und die Zensur der BLL werden im **Abiturzeugnis** vermerkt. Das Ergebnis kann in die Gesamtqualifikation eingebracht werden. (Dies ist nur dann der Fall, wenn sich dadurch der Schnitt nicht verschlechtert, und die BLL nicht bereits in unterrichtliche Leistungen eingegangen ist.)

Wissenschaftliches Arbeiten

Auch wenn Wikipedia keine anerkannte wissenschaftliche Quelle ist, kann dieses Zitat eine hilfreiche Anregung sein:

„Wissenschaftliches Arbeiten beschreibt ein methodisch-systematisches Vorgehen, bei dem die Ergebnisse der Arbeit für jeden objektiv nachvollziehbar oder wiederholbar sind. Das bedeutet, Informationsquellen werden offen gelegt (zitiert) und Experimente so beschrieben, dass sie reproduziert werden können. Wer eine wissenschaftliche Arbeit liest, kann stets erkennen, auf der Grundlage welcher Fakten und Beweise der Autor zu seinen Schlussfolgerungen gelangt ist, auf welche Forschungsergebnisse anderer Wissenschaftler er sich beruft (Zitation) und welche (neuen) Aspekte von ihm sind.“

Besondere Lernleistung

In den Geistes- und Naturwissenschaften beruht der Anspruch an wissenschaftliches Arbeiten auf dem Grundsatz, dass es zu einem Thema nie nur eine Informationsquelle, sondern immer mehrere gibt.“

An diesem Zitat kann man erkennen, dass du bereits wissenschaftlich arbeitest, wenn du verschiedene Quellen zu deinem Thema zusammen trägst. Du solltest es aber nicht bei diesem Zusammentragen belassen, sondern musst die Quellen auf deine Leitfrage beziehen, sie kommentieren oder auch bewerten.

Deine BLL soll nicht nur inhaltlich überzeugen, sondern sie muss auch besonderen formalen Ansprüchen genügen. Diese formalen Regeln lassen sich überwiegend aus dem obigen Zitat ableiten.

Formale Regeln

A) Text

Deine Arbeit muss gebunden sein (also keine losen Blätter), sie muss ein Deckblatt, ein Inhaltsverzeichnis, ein Quellenverzeichnis und ggf. einen Anhang für Dokumente, die nur auszugsweise im Text Platz haben, enthalten. Vergiss auf keinen die unterschriebene Eigenständigkeitserklärung. (s. Leitfaden Präsentation) Deine Arbeit darf 30 Seiten plus Anhang nicht überschreiten.

B) Textseite

Das DIN A4-Blatt ist nur einseitig und maschinengeschrieben bedruckt. Beide Ränder sind jeweils 3 cm breit (links wegen der Bindung) und die Seiten sind fortlaufend nummeriert. Der Text ist in einer gut lesbaren Schriftart und mit Schriftgröße 12 1,5zeilig geschrieben (Überschriften und Bildunterschriften sollten anders formatiert sein). Der Text muss in Blocksatz mit Silbentrennung formatiert sein.

C) Orthographie

Rechtschreibung und Zeichensetzung muss fehlerfrei sein; schon 5 Fehler auf den ersten beiden Seiten können zu einer kommentarlosen Rückgabe der Arbeit führen. Du solltest also vor Abgabe der Arbeit unbedingt deine BLL von einer anderen Person zur Korrektur lesen lassen!

D) Schreibstil

Der Text sollte gut nachvollziehbar (Formulierung und Struktur) abgefasst sein. Auch hier hilft eine Fremdkorrektur vor der Abgabe.

E) Zitieren, Paraphrasieren, Quellen

Dein Text muss eine nachvollziehbare Beziehung zu den verwendeten Quellen aufzeigen. Mehrere Beispiele findest du in Deinen Seminarunterlagen. In keinem Falle darfst du dich auf Internetquellen beschränken.

Regeln zum Inhalt

Ein wissenschaftlicher Text muss allgemein in Einleitung, Hauptteil und Schlussfolgerung/Fazit gegliedert sein¹, Untergliederungen besonders des Hauptteils sind in der Regeln notwendig. Beachte, dass vor allem die Einleitung und der Schlussteil deine persönliche Beziehung zum Thema zum Ausdruck bringt. Dein Anteil am Hauptteil, der ca. 70% der Arbeit ausmacht, besteht in der Auswahl und Anordnung fremder Aussagen, Urteile sowie Argumentationen, geeigneter Theorieansätze und/oder empirischer Zusammenhänge und ggf. der Darstellung eigener Forschungsarbeit. Eigene und fremde Leistungen müssen klar voneinander getrennt werden und in der Darstellung unterscheidbar sein. Die ausgewählten Quellen sollten sich auf die Leitfrage beziehen, kommentiert und / oder bewertet werden. Selbstverständlich muss allen schriftlichen Ausarbeitungen ein Literaturverzeichnis angefügt werden.

¹ Für naturwissenschaftliche Einteilungen gelten spezifische Einteilungen (Einleitung, Material u. Methoden, Durchführung, Ergebnisse, Diskussion, Abstract, Literaturverzeichnis)

Besondere Lernleistung

Anmeldung zu einer „Besonderen Lernleistung“

Name: _____

Klasse/Tutor: _____

Hiermit melde ich mich an zu einer Besonderen Lernleistung mit dem Thema:

Betreuender Lehrer: _____

Abgabetermin der schriftlichen Ausarbeitung: _____

Bestätigung durch den betreuenden Lehrer: _____

Datum/Unterschrift Schüler: _____